Objekt:	Bildnis des August Gottlieb Meißner
Museum:	GLEIMHAUS Museum der deutschen Aufklärung Domplatz 31 38820 Halberstadt 0 39 41 / 68 71-0 gleimhaus@halberstadt.de
Sammlung:	Grafiksammlung
Inventarnummer:	P3 Meissner 3

Beschreibung

Meißner, August Gottlieb (1753-1807), Publizist, Pädagoge in Leipzig, Prag und Fulda.

Brustbild nach rechts hinter ovaler Wandöffnung, darunter Schrifttafel.
Beschr.: A. G. Meissner.
Bez.: A. Graff pinx. // Schreyer sc.
Frontispiz zu: Neue Bibliothek der schönen Wissenschaften und der freyen Künste, 1792, 48. Bd.

Vorlage: Brustbild nach rechts, 1779, zuletzt Privatbesitz Winterthur, ursprünglich im Besitz des Johann Gottlob von Quandt (Berckenhagen Nr. 990)

Der frühverstorbene Dresdner Zeichner und Kupferstecher Johann Friedrich Moritz Schreyer (1768-1795) war ein Schüler Christian Gottfried Schulzes. Vermutlich handelt es sich bei dem vorliegenden Stich, der nicht die Angabe "Schulze direx." trägt, nicht um ein Werk, bei dem sich Schulze nur den Namen eines Schülers geliehen hat, sondern um eine eigenhändige Arbeit Schreyers.

Grunddaten

Material/Technik:	Kupferstich
Maße:	235 x 160 mm (Blatt)

Ereignisse

Vorlagenerstellung	wann	1779
	wer	Anton Graff (1736-1813)

	wo	
Druckplatte hergestellt	wann	1790
	wer	Johann Friedrich Moritz Schreyer (1768-1795)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	August Gottlieb Meißner (1753-1807)
	wo	

Schlagworte

- Aufklärung
- Frontispiz
- Gelehrtenporträt
- Literarische Öffentlichkeit
- Porträtgrafik
- Pädagogik

Literatur

- Berckenhagen, Ekhart (1967): Anton Graff. Leben und Werk. Berlin, Nr. 990